

GEMEINDE

BRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg

Ausgabe: **Sep/Okt/Nov 2023**



Evangelische
SCHLOSSKIRCHE
Bad Iburg



Regelmäßige Termine

Hauptgottesdienst	jeden Sonntag in der Ev. Schlosskirche	10.15 Uhr
Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	nach besonderer Ankündigung	
Taufen nach dem Gottesdienst	nach vorheriger Vereinbarung	11.30 Uhr
Andacht	Jeden 1. und 3. Freitag im Monat im Ev. Christophorus-Heim	10.15 Uhr
Frauenkreis	Jeden letzten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus	15.30 Uhr
Ev.- öffentliche Bücherei	<u>Öffnungszeiten:</u> Montags Freitags	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg
Redaktion: Pastorin Angelika Schmidt, Dorothea Brunke, Petra Sandjohann,
Lothar Schulte

Layout/Anzeigen: Udo Herz, Tel: 05403 6120, E-Mail: udo.herz@osnanet.de

Redaktionsschluss: 10. November 2023 (für die nächste Ausgabe)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage 1.700 Exemplare
Bankverbindung: Kirchenamt Osnabrück-Stadt und Land, Sparkasse Osnabrück
IBAN: DE77 2655 0105 1633108459 BIC: NOLADE22XXX
Verwendungszweck: „Kirchengemeinde Bad Iburg“

Der Gemeindebrief ist kostenlos und wird durch ehrenamtliche Gemeindeglieder verteilt. Der Herausgeber ist für jede Art von Unterstützung dankbar.

Grußwort unserer Pastorin	4
Angedacht	5
Verabschiedung unserer Pfarrsekretärin Martina Knapp	7
Kirchenvorstandswahlen 2024	8
Verabschiedung Regionaldiakonin Nora Rolf	9
Neues aus unserer Bücherei	11
Rückblick „In Liebe, Remarque“	12-13
Rückblick Regionales Tauffest in Dissen	15
Besondere Gottesdienste	17-19
Gottesdienstübersicht September/Okttober/November 2023	20-21
Lektorensontag	22
Kinderseite	23
Rückblick Konfirmandenfahrt 2023	24-25
Einladung zum Fest der Goldenen Konfirmation	27
„Schmerzhaftes Versprechen“	29
Neues aus dem Christophorus-Heim	30-31
Einladung zum Oratorium am 17.09.2023	33
Einladung ökumenische Bibelabende 2023	34
Einladung Lichterfest am 14.11.2023	35
Freude und Leid	36-37
Kontakt	40

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen letzten Augusttagen ist noch einmal die Hitze des Hochsommers zu uns zurückgekehrt, nachdem in den beiden Wochen zuvor schon der Herbst seine Vorboten geschickt hatte mit viel Regen und Wind. Die einen freut es, die anderen stöhnen unter der großen Hitze und Schwüle.



Trotz Sommergefühl werfen die Lindenbäume auf der Klotzbahn die ersten gelbbraunen Blätter auf mein Grundstück und wie jedes Jahr habe ich bereits mit dem regelmäßigen Laubfegen begonnen. In dieser Jahreszeit vermischt sich beides: das verdorrte Laub in allen gelb-braun Schattierungen und die in Blüte stehenden Herbstblumen mit ihren kräftigen Farben.

Das Titelbild sagt uns: auch im Herbst blüht uns noch was. Darauf dürfen wir uns freuen. Gott sorgt für uns in allen Jahreszeiten.



**In diesem Sinne wünsche ich
Ihnen allen schöne erfüllte
Herbsttage!**

N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Ihre Pastorin
Angelika Schmidt

bleiben in Gottes ewigkeit

Blumen sind wunderschön und bereiten Freude. Gerne dekoriere ich meine Fensterbänke, meine Wohnräume und die Blumenkästen vorm Haus. Mit Blumen wirkt alles viel freundlicher und lebendiger. Auch die üppigen Blumen in den Beeten und auf den Wiesen sind eine Augenweide.

Die Bibel vergleicht uns Menschen mit Blumen. „Ein Mensch ist in seinem Leben wie Gras, er blüht wie eine Blume auf dem Felde“, heißt es in Psalm 103, 15. Ein Mensch ist wie eine Blume. Jede und jeder von uns ist ein Geschöpf Gottes und blüht auf seine unverwechselbare Art. Ob Frühblüher, stolze Rose, bescheidenes Gänseblümchen, strahlende Sonnenblume, stachelige Distel oder knallige Herbstaster, zusammen bilden wir Menschen einen bunten Blumenstrauß in Gottes Garten. Um blühen und gedeihen zu können brauchen wir wie die Blumen einen Standort, wo es uns gut geht und eine sorgfältige Pflege, die uns aufblühen lässt.

Bei all dem sind Blumen zart und verletzlich. Wie schnell werden sie geknickt oder durch einen Platzregen zerdrückt und ertränkt. Wenn ihre Zeit um ist, verwelken sie einfach. Gestern noch in voller Blüte, am Morgen verwelkt. Das gilt auch für uns Menschen. Wie die Blumen sind auch wir vergänglich. Gerade der Herbst erinnert uns daran. Wir altern, die Haare werden grau, die eine oder andere Falte stellt sich mit zunehmendem Alter ein. Krankheiten nehmen zu und unsere Kräfte nehmen ab. Es ist nicht leicht, das zu erleben. Unser Psalm beschreibt dies klar: „wenn der Wind darüber geht, so ist sie nimmer da, und ihre Stätte kennt sie nicht mehr.“ (Psalm 103, 16.). Unsere Zeit hier ist begrenzt. Einmal werden wir vergehen und werden vergessen. Die Welt wird sich weiterdrehen, aber ohne uns. Das mag uns Angst machen. Aber es ist nicht das Ende.

„Die Gnade aber des Herrn währt von ewigkeit zu ewigkeit über denen, die ihn fürchten“ (Psalm 103, 17). Auch wenn wir altern und vergehen, Gottes Liebe zu uns, seine Barmherzigkeit, bleiben über dieses Leben hinaus. Welch ein Glück. Gott kennt uns mit Namen, er kennt unsere Geschichte und bewahrt sie in seiner ewigkeit. Wie die Natur sich wandelt, so auch wir. Aber in all dem bleiben wir Gottes geliebte Geschöpfe und werden eingehen in sein Reich. Darauf vertrauen wir und stimmen ein: **Lobe den Herrn, meine Seele!** (Psalm 103, 22)

Pastorin **Angelika Schmidt**

Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen.

Verena Stolle

Verena Stolle, Apothekerin



**HIRSCH
APOTHEKE**

Schloßstr. 16
Bad Iburg
T 05403 7370-0
info@apohirsch.de
www.apohirsch.de



**MÜHLEATOR
APOTHEKE**

Mühleator 3
Bad Iburg
T 05403 7378-0
info@apomuehle.de
www.apomuehle.de

Kochspass +
Tischkultur

AUG-HEUER

Wir haben für Sie geöffnet

*Montag bis Freitag 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr,
Sonntag von 9.00 bis 13.00 Uhr*

Größe Straße 25 - 49180 Bad Iburg
Tel. 0 54 03 / 22 54 - Fax 0 54 03 / 61 60 - E-Mail info@aug-heuer.de

Die Fahrschule
Neumann

In Bad Iburg-Glane & Bad Laer ☎ 0151-17 30 92 15

www.die-fahrschule-neumann.de

Verabschiedung Martina Knapp

„**Evangelisches Pfarrbüro Bad Iburg-Martina Kapp**“, so konnte man über 11 Jahre lang unsere Pfarrsekretärin am Telefon hören. Jede und jeder bekam von ihr eine freundliche Auskunft über Trau- und Tauftermine, Fragen zur Patenschaft, Konfirmationsanmeldung und vieles mehr. Sie war ein Aushängeschild unserer Gemeinde und wird so sicher vielen in Erinnerung bleiben.

Für mich persönlich war Martina Kapp eine große Stütze in der Verwaltung unserer Gemeindegemeinschaft, insbesondere bei den speziellen kirchlichen Computerprogrammen, bei den Terminabsprachen, Anträgen, Einladungen und vieles mehr. Sie war gut in der Gemeinde vernetzt, kannte viele Namen und Familienverbindungen. Durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde, hatte sie bereits eine persönliche Bindung an unsere Kirchengemeinde, lange bevor sie als Pfarramtssekretärin begann. Als ihre Kinder klein waren, leitete sie selbst ehrenamtlich die Krabbelgruppen, bis heute trägt sie die Gemeindebriefe aus und verteilt immer wieder auch Briefe persönlich, um Gemeindeporto zu sparen. Unendlich viele Gespräche hat sie geführt am Telefon, aber auch im Pfarrbüro, mit Obdachlosen und Hilfsbedürftigen und für alle hatte sie ein offenes Ohr. Sie war froh, wenn jemandem weitergeholfen werden konnte. Bei ihrer Tätigkeit schaute sie nie auf die Uhr; sie blieb bis die Arbeit erledigt war und nahm oft noch etwas mit nach Hause. Viel Zeit haben wir miteinander verbracht in diesen Jahren und natürlich persönlich Anteil genommen am Leben der Anderen. Nun geht ein Abschnitt zu Ende.

Aufgrund der Planung der Südregion, ein gemeinsames Pfarrbüro in Hilter zu errichten, hat sich Martina Kapp leider entschieden, den Umzug nach Hilter nicht mitzumachen. Wir alle bedauern das sehr, können ihre Entscheidung aber nachvollziehen. Ab dem 1. Oktober wird deshalb Ina Zieroth, Pfarrsekretärin in Dissen, die vier Wochenstunden von Frau Kapp in Bad Iburg übernehmen.

Ein herzliches Dankeschön sage ich im Namen des Kirchenvorstandes sowie der ganzen Gemeinde an Martina Kapp. Wir wünschen ihr und ihrer Familie Gottes Segen:

„Gott segne deinen Blick zurück und deine Schritte nach vorn. Er bewahre dir die Erfahrungen an diesem Ort und begleite dich auf dem Weg, der vor dir liegt. So segne dich der barmherzige Gott.“

Ina Zieroth wünschen wir einen guten Start in unserer Gemeinde und sagen ihr: Herzlich willkommen.

Pastorin **Angelika Schmidt**

Gemeinsam Zukunft gestalten Kirchenvorstandswahlen 2024

Alle sechs Jahre wird der Kirchenvorstand von unseren Gemeindemitgliedern gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen (1x im Monat) entscheiden die KirchenvorsteherInnen über die Schwerpunkte des Gemeindelebens. Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand der Gemeinde ein Gesicht. Mit seinen Akzenten und seinem Engagement schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Im Miteinander entstehen Ideen und Motivation. **Die nächste Wahl findet im März 2024 statt.**

Wir suchen dringend engagierte Frauen und Männer für den neuen Kirchenvorstand.

Haben Sie jemanden im Blick? Dann sprechen Sie ihn/sie doch einfach an.

Vielleicht haben Sie aber auch selbst Lust, sich mit Ihren Begabungen einzubringen?



Dann wenden Sie sich gerne an unsere jetzigen KirchenvorsteherInnen oder an mich als Pastorin. Wir stehen für alle offenen Fragen zur Verfügung und freuen uns auf Sie und Ihre Ideen.

Wer sich nicht auf sechs Jahre festlegen möchte, hat auch die Möglichkeit, **nur für drei Jahre zu kandidieren.**

Bis zum 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten bewerben und vorgeschlagen werden. Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode (1. Juni 2024) und die Kirchenmitgliedschaft. **Wahlvorschläge nimmt unser Pfarramt ab sofort entgegen.**

Lassen Sie uns in unserer Kirchengemeinde gemeinsam etwas bewegen, denn jetzt ist die Zeit, Weichen für die Zukunft zu stellen.

Pastorin *Angelika Schmidt*

Nach fünf Jahren verlässt uns leider unsere Regionaldiakonin für Kinder- und Jugendarbeit Nora Rolf.



Sie wurde am 27. August in der Johannes der Täufer Kirche Hil-ter verabschiedet.

Wir alle verdanken ihr viel. In den vergangenen Jahren ist es ihr durch gezielte Vorbereitungskurse, Schulungen und Aktionen gelungen, einen großen Kreis von ehrenamtlichen, jugendlichen Teamerinnen und Teamern für ihr Arbeitsfeld zu gewinnen. In ihren Händen lag die Planung und Durchführung der jährlichen Konfirmandenfahrt, ebenso die Kinderfreizeiten in den Herbstferien, die Veranstaltung von Jugendgottesdiensten sowie die Mitwirkung bei der Osternacht oder beim regionalen Reformationsgottesdienst.

Gemeinsam mit Regionaldiakonin Cornelia Poscher hat sie einige generationsübergreifende Projekte durchgeführt, die in unseren Gemeinden großen Anklang fanden wie z.B. die digitalen Krippenspiele und die Aktion „Mobiler Adventskalender“.

Für ihre kreative, engagierte Arbeit danken wir Nora Rolf sehr herzlich und wünschen ihr alles Gute für ihre Zukunft.

Ein kleiner Trost bleibt uns: Weit geht sie nicht, denn sie wird künftig mit einer halben Stelle in unserem Kirchenkreis den Kirchenkreisjugenddienst übernehmen.

Wir hoffen, ihre Stelle möglichst schnell wieder besetzen zu können.

Pastorin **Angelika Schmidt**

Spenden (ver)schenken? - Warum nicht

Zu einem besonderen Ereignis wie Geburtstag, Hochzeit, Geburt oder Taufe, Jubiläum oder auch einem Trauerfall können Sie Ihre Gäste um Spenden anstelle von Geschenken bitten. Nutzen Sie Ihre Feier, um zusammen mit der Kirchengemeinde Gutes zu tun. Natürlich können Sie auch gerne einen bestimmten Verwendungszweck angeben.

Spendenkonto

Förderverein für die Gemeindefarbeit in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Iburg e.V.
Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE89265501050006358394 BIC: NOLADE22XXX

Vereinigte Volksbank eG

IBAN: DE31 2659 0025 3207 788200 BIC: GENODEF 1OSV

Kanzlei Sundermann

RECHTSANWÄLTE UND NOTAR

UNSERE SCHWERPUNKTE

- ⚖️ Arbeitsrecht
- 🏠 Mietrecht
- 📄 Vertragsrecht
- 🚗 Verkehrsrecht
- 👤 Notariat
- 📑 Erbrecht
- 🏢 Gesellschafts- und Handelsrecht
- u. v. m.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr: Mo., Di. und Do: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Kanzlei Sundermann

Große Str. 39-41 • 49186 Bad Iburg • Tel.: 05403 2006 • Fax: 05403 2001

ra-sundermann.de



Jetzt beraten lassen und Energie und Kosten sparen!

Energetische Sanierung: Oft dran gedacht - nie gemacht?

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Vereinigte Volksbank eG
Bramgau Osnabrück Wittlage



Liebe Gemeindemitglieder,

die Ausleihe der Bücherei wird ab 1. Januar 2024 komplett digital umgestellt. Das Team wurde bzw. teilweise wird es noch am PC geschult, damit Sie dann noch besser und schneller bedient werden können. So haben wir dann mehr Zeit für Gespräche rund um Bücher und Alltagsgeschichten.

In den vergangenen Monaten haben wir für Sie spannenden Lesestoff angeschafft. Tauchen Sie ein in die Welt der Bücher.



Endlich ist die Fortsetzung der „Sieben Schwestern“ erschienen und Sie können die Geschichte von „Pa Salt“ lesen. Vielen Dank an die Spenderrin dieses Buches. Ebenso konnten wir die aktuellen Bände der „Bannalec-Krimis“ erwerben: Bretonische Nächte und Bretonischer Ruhm. Im letztgenannten könnte es auch heißen: Bretonischer Wein, da Kommissar Dupin in den Flitterwochen über ein Mordopfer stolpert, dass mit Wein zu tun hat. Lassen Sie sich überraschen.

Die Reihe der „Sommerschwestern“ wird auf Wunsch einiger Leser/Leserinnen mit Band 2 „Die Nacht der Lichter“ ergänzt. Band 3 folgt in 2024

Aber das ist noch nicht alles! Es warten noch viele weitere Neuanschaffungen auf Sie. Kommen und stöbern Sie in der Bücherei im Gemeindehaus. Wie immer kostenlos für Sie. Kleine Spenden nehmen wir aber gerne entgegen um Ihre Wünsche zu erfüllen.

Marion Wiegel und das Team freuen sich auf ein Wiedersehen in der Bücherei



Rückblick „In Liebe, Remarque“

Hartmut Heyl zum 2. Mal in unserer Schlosskirche zu Gast *„In Liebe, Remarque“*

so unterzeichnete er seine Briefe an Marlene Dietrich und so lautet der Titel der szenischen Lesung anlässlich des 125-ten Geburtstages von Erich Maria Remarque.

Bereits die erste Lesung im August 2020 fand große Zustimmung. Ulrike Pepmöller und Hartmut Heyl hatten damals aus dem Remarque-Roman „Der schwarze Obelisk“ eindrucksvoll gelesen.



In diesem Jahr kamen sie zu viert, zusammen mit Sonja Schwarz und Dr. Rolf Westheider, und die Lesung war weiter gefasst. Der Krieg, aber auch die Liebe waren die Themen des Abends. Neben der Feldbriefpost zeigten Ausschnitte aus Remarques Roman „Der Weg zurück“ die großen psychischen Probleme der Soldaten, die nach dem 1. Weltkrieg traumatisiert versuchen, in das zivile Leben zurückzukehren.

„Sag mir, dass du mich liebst ...“ Für Erstaunen sorgten die Liebesbriefe an und von Marlene Dietrich (auch für mich eine große Überraschung, ich hatte keine Ahnung, dass die beiden zwischen 1937 und 1940 ein Paar waren.)

Rückblick „In Liebe, Remarque“

Und -ein besonderer Höhepunkt- die Lesungen wurden nicht nur durch das Keyboard, sondern auch durch den wunderschönen Gesang von Sonja Schwarz untermalt.

Es wurde emotional, als die Töne zu dem Lied „Sag mir wo die Blumen sind, wo sind sie geblieben ...“ oder „Für mich soll's rote Rosen regnen“ erklangen.



Fazit:

Es war wieder ein gelungener Abend, der mit lang anhaltendem Applaus der zahlreichen Besucher endete.

Wir danken Hartmut Heyl, Ulrike Pepmöller, Sonja Schwarz und Dr. Rolf Westheider für bewegende Momente!

Petra Sandjohann

Praxis für Physiotherapie
Manuelle Schmerztherapie & Osteopathie
Kindertherapie, Gezielte Bewegungstherapie



Blunger Straße 4a | Hagen a.T.W. | Tel.: 05401-3391690
info@medbalance.de | medbalance.de

DKV

Deutsche Krankenversicherung

ERGO

Agenturleiter Jan-David Matzke
BERATUNG!PERSÖNLICH!VORORT!

0176 37001945



nikolaus
apotheke

Große Str. 18 | 49186 Bad Iburg

Tel. 05403 - 18 98

Mo - Fr. 08:00 - 18:30 Uhr | Sa. 08:00 - 13:00 Uhr

service@nikolaus-apotheke-online.de

schinkel apotheke

Schützenstraße 66
49084 Osnabrück
Tel. 0541 - 971300

apotheke am MHO

Bischofsstr. 28
49074 Osnabrück
Tel. 0541 - 20 07 78 0

neumarkt apotheke

Ower de Hase 1
49074 Osnabrück
Tel. 0541 - 35 89 20



Ihre Leue Apotheken | online unter www.leue-apotheken.de

Rückblick Regionales Tauffest Dissen

Es war wieder ein besonderes Erlebnis in unserer Region:

Am 4. Juni fand zum zweiten Mal das regionale Tauffest unserer fünf Kirchengemeinden statt. Dieses Mal auf dem Freizeitgelände „Am Telgenkamp“ in Dissen.



Bei bestem Wetter wurden an vier Taufstationen, die um einen Teich herum aufgebaut waren, 27 Kinder/Erwachsene getauft, die sich mit ihren Familien, Paten und Patinnen auf den Weg gemacht hatten. Eine Tauferinnerungsstation bot darüber hinaus allen GottesdienstbesucherInnen die Möglichkeit, sich an ihren eigenen Anfang im Glauben zu erinnern und sich einen Segen für den weiteren Lebensweg zusprechen zu lassen.



Ca. 400 GottesdienstbesucherInnen sorgten für kräftigen Gesang, unterstützt durch den Bad Rothenfelder Posaunenchor unter Leitung von Dieter Zilk. Im Anschluss feierten alle gemeinsam mit Grillwürstchen, leckeren Salaten und Getränken. Die Kinder fanden ihren Spaß bei zahlreichen Spieleangeboten. In lockerer sommerlicher Atmosphäre feierten wir bis in den Nachmittag hinein und waren uns einig: das war super!

Viele haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen, darunter das Telgenkamp-Team, haben dieses Fest möglich gemacht. Ihnen allen danken wir von ganzem Herzen.

Pastorin **Angelika Schmidt**

Ihr Partner für Volkswagen und Audi



Unser Angebot:

- Volkswagen und Audi Neuwagen
- Gebrauchtwagen und Johnnswagen mit Garantie
- Inspektions-Service
- Unfallschaden-Instanzsetzung nach Hersteller-Richtlinie
- Garantie- und Kulanzarbeiten für VW und Audi
- Reifen-Service und -Lagerung
- Klimaanlage-Service
- täglich HU (TÜV/DEKRA) / AU-Abnahme
- Ersatzwagen-Service
- Kostenloser Hol- und/oder Bringdienst

Autohaus Timpe GmbH

Bielefelder Straße 10 · 49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 7 24 90 - 0 · Fax 0 54 03 / 7 24 90 - 19
Internet: www.autohaus-timpe.de

Bestattungsvorsorge

Eine große Erleichterung für Ihre Angehörigen und jetzt einfach von Zuhause aus.

Vorsorgeplaner auf
www.bestattungen-schlingmann.de



SCHLINGMANN
BESTATTUNGEN

Iburger Straße 20c
49196 Bad Laer
Münstersche Straße 11
49214 Bad Rothenfelde
Große Straße 3
49186 Bad Iburg
05424/38489

Eröffnungsgottesdienst zur Woche der Diakonie im Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte

Sonntag, 3. September 2023 // 10.00 Uhr

Ev.-luth. St. Mauritius-Kirche
Am Kirchplatz, 49201 Dissen

Vorbereitet vom Diakonieausschuss des Kirchenkreises und
vom Diakonieausschuss der Ev.-luth. St. Mauritius-Kirchengemeinde
Dissen a.T.W.



#AUSLIEBE

Gottesdienst zum Erntedank

01. Oktober 2023,

10.15 Uhr

Ev. Schlosskirche Bad Iburg



Gottesdienst

zum Lektorensontag

08. Oktober 2023 um 10:15 Uhr

Evangelische Schlosskirche Bad Iburg



Foto: Winfried Eberhard

Gottesdienst

Zum Volkstrauertag

Nein, ich schlag mir die großen Träume nicht aus dem Kopf:
Schwerter zu Pflugscharen,
Wolf und Lamm beieinander,
Kinder verlernen den Krieg,
Mein Herz ist Pazifistin, ist unbelehrbar darin,
Angesteckt von einer Kraft, die in uns Gedanken des Friedens denkt,
Liebe lautet ihr universaler
und unverwüster Name,
Und so ersehne ich ein
Friedensministerium und
keins für Verteidigung,
Und träume davon, dass
die Militärhaushalte
der Welt umgewidmet
werden,
um die Wunden der
Erde zu heilen.

TINA WILLMS



Sonntag, 19. November 2023

10.15 Uhr

Ev. Schlosskirche Bad Iburg

Ökumenischer Gottesdienst zum Buß – und Bettag

Mittwoch

22. November 2023,

19.00 Uhr

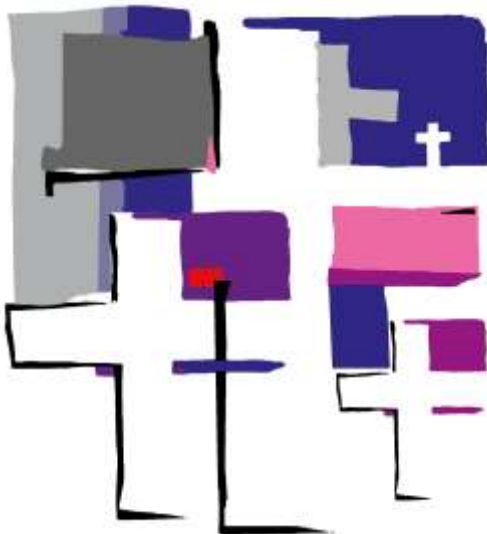
Ev. Schlosskirche Bad Iburg



sicher nicht – oder?



Ökumenische Friedensdekade
12. bis 22. November 2023
www.friedensdekade.de



Ewigkeitssonntag

26. November 2023

10.15 Uhr

Gottesdienst

mit Totengedenken

Ev. Schlosskirche Bad Iburg

Gottesdienste im September 2023

03. September <i>13. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.00 Uhr	Regionaler Diakoniegottesdienst St. Mauritius-Kirche Dissen
10. September <i>14. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Prädikant Michael Möllenkamp
17. September <i>15. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Vivian Auge
24. September <i>16. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt

IM OKTOBER

Am Anfang Samenkörner
in die Erde gelegt
und mit ihnen die Frage,
ob etwas werden wird.

Am Ende der Blick
auf die Früchte:
Äpfel und Birnen,
Blüten und Brot.

Ich wünsche dir,
dass dir wieder und wieder
das Wunder nahe kommt
und dich überwältigt
mit Farben und Duft.

TINA WILLMS



Foto: Wofel

Gottesdienste im Oktober/November 2023

01. Oktober <i>Erntedank</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Erntedankfest mit Hl. Abendmahl Pastorin Angelika Schmidt
08. Oktober <i>18. So. n. Trinitatis</i> Lektorensonntag	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Edith Galle
15. Oktober <i>19. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
22. Oktober <i>20. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
29. Oktober <i>21. So. n. Trinitatis</i> Ende Sommerzeit	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt

05. November <i>22. So. n. Trinitatis</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastorin Angelika Schmidt
12. November <i>Drittletzter So. des Kirchenjahres</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Lektorin Edith Galle
19. November <i>Vorletzter So./Volks- trauertag</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst Pastorin Angelika Schmidt
22. November <i>Buß- und Bettag</i>	Mittwoch 19.00 Uhr	Gottesdienst Arbeitskreis Ökumene
26. November <i>Ewigkeitssonntag</i> <i>Totensonntag</i>	Sonntag 10.15 Uhr	Gottesdienst mit Totengedenken Pastorin Angelika Schmidt

Lektorensontag



Einmal im Jahr findet in unserem Kirchenkreis der offizielle Lektorensontag statt. Dann gestalten ehrenamtliche LektorInnen oder PrädikantInnen die Gottesdienste in unseren Gemeinden.

Ich freue mich, dass in unserer Kirchengemeinde zwei ehrenamtliche Lektorinnen ihren Dienst tun: **Edith Galle (seit 2010) und Kirsten Jahr (seit 2013)**. Beide wurden in Kursen durch die hannoversche Landeskirche für diese Aufgabe ausgebildet und erwarben sich die Berechtigung, Gottesdienste unter Verwendung von Lesepredigten in den Gemeinden unseres Kirchenkreises zu feiern.

Regelmäßig übernehmen sie während des Jahres Gottesdienste und sorgen dafür, dass ich als Pastorin zumindest einen freien Sonntag im Monat habe. Aber sie entlasten mich nicht nur. Sie sorgen für Vielfalt in der Predigtlandschaft und sind als Ehrenamtliche eine wunderbare Bereicherung für unsere Gemeinde.

Wir danken ihnen sehr herzlich und würdigen ihren Dienst am **Lektorensontag, 08. Oktober 2023 um 10.15 Uhr in unserer Kirche.**



Pastorin Angelika Schmidt



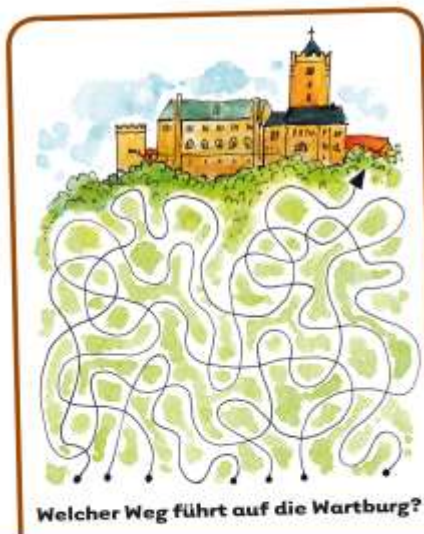


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



Welcher Weg führt auf die Wartburg?

Für Bücherwürmer

Geisterstunde: Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

Ratespiel: Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de

Rückblick Konfirmandenfahrt

Impressionen der regionalen Konfirmandenfahrt 2023 nach Plön



TeamerInnen mit Herz



Blick auf den Plöner See



Rückblick Konfirmandenfahrt



Lerneinheit Abendmahl



Kreativität ist gefragt



Eine Woche

- ⇒ gemeinsam lernen
- ⇒ Essen
- ⇒ Basteln
- ⇒ Spielen
- ⇒

hat auch in diesem Jahr allen Konfirmanden viel Spaß gemacht!

für Neugierige **RELIGION**

GOTT WENDET SICH ALLEN ZU

Für viele Menschen ist eine traditionelle kirchliche Bestattung der würdevollste Rahmen für den Abschied von einem geliebten Menschen. Doch weil die Zahl der Kirchaustritte seit Jahren auf hohem Niveau liegt, steigt auch die Zahl derer, die zwar kirchlich geprägt, aber eben konfessionslos sind – und deren Angehörige gleichwohl religiösen Trost erhoffen.

Eine kirchliche Bestattung ist aber nicht einfach eine Wahlleistung, die Angehörige beim Bestatter nach Gutdünken „zubuchen“ können. Es geht bei einer Bestattung vor allem um den Trost für die Angehörigen. Deshalb ist es letztlich in die Verantwortung der Pfarrerin, des Pfarrers gestellt, ihrer Bitte um eine kirchliche Bestattung zu folgen.

Den Ausschlag dafür könnte geben, dass der aus der Kirche Ausgetretene doch noch eine religiöse Bindung hatte. Ein anderer Grund könnten besonders dramatische Todesumstände sein, die die Angehörigen tief in Trauer stürzen – etwa eine Gewalttat, ein böser Unfall, ein quälendes Sterben.

Wenn sich Angehörige Trost im christlichen Glauben erhoffen, dann muss eine Pfarrerin, ein Pfarrer schon massive Gründe haben, sich dieser Bitte zu verweigern. Es gehört zu ihrer wichtigsten Aufgabe, an das biblische Versprechen zu erinnern, dass sich Gott den Menschen ohne Ansehen ihrer Person und ihrer religiösen Verdienste zuwendet. Seelsorge an Trauernden und ein würdevoller Abschied vom

Toten sind kein strenges Exklusivrecht für Kirchenmitglieder, sondern sollen auch anderen Trauernden offenstehen.

So heißt es zum Beispiel in den „Grundlinien kirchlichen Handelns“ der evangelischen Nordkirche von 2020: „Ein Gottesdienst anlässlich einer Bestattung kann auf Wunsch trauernder Gemeindeglieder als Ausdruck der Seelsorge und Anteilnahme stattfinden – auch dann, wenn die verstorbene Person selbst nicht Mitglied einer Kirche war.“ Aber auch in einem solchen Fall wird die Rede sein von der christlichen Auferstehungshoffnung.

Und was kostet eine Trauerfeier? Auch wenn Pfarrer oder Kirchengemeinde es weder einfordern noch erwarten: Für die kirchliche Bestattung eines Ausgetretenen, der sich Jahre, wenn nicht Jahrzehnte die Kirchensteuer sparte, ist eine finanzielle Anerkennung nicht falsch. Solidarität und Gemeinschaft sind keine Einbahnstraße.

Denn hinter jedem Pfarrer, jeder Pfarrerin stehen eine Gemeinde und zahlreiche Sozial Einrichtungen, eine umfassende Infrastruktur, die Gemeinschaft der Kirchensteuerzahler. Sie alle verdienen Respekt und Anerkennung.

EDUARD KOPP

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Gerne würden wir am

**Sonntag, dem
22. Oktober
2023**



das **Fest der Goldenen Konfirmation** in unserer Gemeinde mit einem Festgottesdienst in der Kirche und einem anschließenden Empfang mit Imbiss in unserem Gemeindehaus feiern.

Eingeladen sind alle, die im Jahr 1973 in Bad Iburg oder an einem anderen Ort konfirmiert wurden.

Wer an der Feier teilnehmen möchte, melde sich bitte in unserem

Pfarrbüro unter Tel-Nr. 05403-350

oder

per Mail an: kg.bad-iburg@evlka.de

Vielleicht sind auch aktuelle Adressen früherer Mitkonfirmanden und Mitkonfirmandinnen bekannt, die nicht mehr in Bad Iburg wohnen. Bitte geben Sie uns Nachricht, damit wir auch ihnen eine schriftliche Einladung zukommen lassen können.



**HALLO,
LIEBER GOTT,**

ich möchte mich darauf besinnen, welche **Stärke und Stärken** du mir gegeben hast. Manchmal nehmen Angst, Unsicherheit und Feigheit überhand, ich verzage. Dabei habe ich schon oft **erlebt**, welche **Kraft, Liebe und Geduld** du mir schenkst. Ich erlebe doch auch, wie Menschen durch den Glauben an dich ihr Leben (und Sterben) **gestalten und meistern**. Dein Geist der Kraft, der **Liebe** und Besonnenheit **helfe mir dabei**.

CARMEN JÄGER



Saubere Leistung.

Münsterstraße 37
49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 73 26 - 0

www.textilpflege-meyer.de

Schmerzhafte Versprechen



Seid Täter des
Worts und nicht
Hörer allein;
sonst betrügt ihr
euch selbst.

Jakobus 1,22

Es ist sehr schmerzhaft, wenn man sich und anderen eingestehen muss, dass man sich selbst betrogen hat. Wahrscheinlich sind deswegen Schuldeingeständnisse sehr selten. Mit dem Stuttgarter Schuldbekenntnis vom 19. Oktober 1945 gestand die Deutsche Evangelische Kirche ihr Versagen im Dritten Reich ein. Dort heißt es: „Wir klagen uns an, dass wir nicht mutiger bekannt, nicht treuer gebetet, nicht fröhlicher geglaubt und nicht brennender geliebt haben.“ Der biblische Jakobusbrief warnt vor Selbstbetrug und weist auf den Zusammenhang von Hören, Reden und Tun hin.

Im Jahr 2022 sind aus der evangelischen Kirche in Deutschland 380.000 Menschen ausgetreten. 380.000 Menschen, die getauft worden sind und deren Eltern versprochen haben, dass sie ihre Kinder im christlichen Glauben erziehen. 380.000 Menschen, die neben dem evangelischen Religionsunterricht in der Schule kirchlichen Unterricht bekommen haben. 380.000 Menschen, die bei ihrer Konfirmation versprochen haben, dass sie im christlichen Glauben wachsen und unterwegs bleiben wollen. Die evangelische Kirche in Deutschland hat lange darüber hinweggesehen, weshalb die Menschen ihrem einstigen Versprechen nicht mehr nachkommen wollen. Dabei sollte ihre eigene Botschaft doch ein festes Fundament sein.

Reinhard Ellsel



Das Seniorenpflegeheim im Herzen von Bad Iburg bietet 80 Menschen vorübergehend oder auf Dauer ein Zuhause.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Wohnen in Einzelzimmern
- Professionelle Pflege
- Erleben von Gemeinschaft
- Beleben des Alltags mit einem vielfältigen Angebot
- Bewohnernahe Speisenversorgung

Darüber hinaus Mittagstisch für Gäste.

Das gute Gefühl zu Hause zu sein



Christophorus-Heim Bad Iburg

Am Gografenhof 6
49186 Bad Iburg

Telefon 05403/ 3447-0
E-Mail: chr@diakonie-os.de

Telefax 05403/ 3447-999
Homepage: www.diakonie-os.de

Neues aus dem Christophorus-Heim

Am 06.07. haben wir unser diesjähriges Sommerfest gefeiert.

Bei bestem Wetter konnten wir dieses auf unserer weitläufigen Terrasse begehen. Endlich wieder ausgelassen feiern, auch mit Gästen. Dieses haben unsere Bewohner besonders genossen.



Höhepunkt war ein Besuch vom Alpaka Hof Schröder aus Georgsmarienhütte. Neben vielen Infos zu den Tieren, konnten einige Bewohner auch näheren Kontakt zu den Tieren aufnehmen.

Anschließend sorgte „Henriette Quetschkommode“ für Stimmung mit vielen Shantys und Anekdoten.



Neue Wege begehen wir in der Pflege mit einem neuen Arbeitszeitmodell

Weg vom klassischem Schichtsystem hin zu flexiblen Arbeitszeiten von bis zu 10 Stunden. Das ermöglicht den Mitarbeitern mehr Freizeit am Stück.

Auch die Arbeitszufriedenheit steigt. „Da man in beiden Schichten arbeitet und eine Arbeit wirklich zu Ende bringen kann.“ (Originalton einer Mitarbeiterin)



Dieses Modell schafft eine Balance zwischen der Arbeit und meinem sozialen Leben. So kann ich mich neben meinem Job auch dem nebenberuflichen Studium widmen.

100% Projektarbeit
seit 2018 im Christophorus-Heim



Das Schöne ist, dass die ganzen alten Strukturen aufbrechen und der Job so auch für jüngere Leute attraktiv wird.

100% Nebenberuflichkeit
seit 2018 im Christophorus-Heim

Aber auf unseren neuen Wegen fehlen uns noch engagierte Mitarbeiter in der Pflege und in der Hauswirtschaft.

Bei Interesse melden sie sich gerne unter
Telefonnr. 05403 3447919

Bestattungen Blanke



Inh. Frank Berdelmann

Am Bahnhof 5 - 49186 Bad Iburg

Tel.: 05403/7 24 47 04

Fax: 05483/77068

Mobil: 0171/4 72 24 66

Mail: info@bestattungen-berdelmann.de

Bücher Beckwermert
in Bad Iburg

Telefon 05403/7969777

buebeckwermert@aol.com

www.buecher-beckwermert.de

Bücher Beckwermert



2 x in Bad Iburg

Forellen

fang-frisch oder
geräuchert

Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: nach Vereinbarung

Do. - Fr.: 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 12.30 Uhr



FORELLENZUCHT
Dettmeyer

Bergstraße 1, 49186 Bad Iburg
Telefon: 0 54 03 / 23 56
www.fisch-dettmeyer.de



Samstag, 16. 09. 2023

19.30 Uhr

St. Martin

Bramsche

Sonntag, 17. 09. 2023

17.00 Uhr

St. Peter und Paul

Georgsmarienhütte

Joseph Haydn

Die Schöpfung

Oratorium für Chor, Soli und Orchester

Hanna Zumsande, Sopran

Stefan Sbonnik, Tenor

Marco Vassalli, Bass

Kammerchor Cantus firmus Georgsmarienhütte

Kantorei und Jugendchor St. Martin Bramsche

Orchester musica viva Ibbenbüren

Leitung: Eva Gronemann / Stefan Bruhn

Eintritt Bramsche:

Vorverkauf: 18 € / 13 € (ermäßigt 9 €)

Abendkasse: 20 € / 15 € (ermäßigt 9 €)

Eintritt Georgsmarienhütte:

Vorverkauf: 18 € (ermäßigt 10 €)

Abendkasse: 20 € (ermäßigt 10 €)

Vorverkauf:

Eine-Welt-Laden Bramsche

Buchhandlung Sedlmair GmbH

Forum am Dom Osnabrück

und bei den Mitgliedern der Chöre



EVANGELISCHER LUTHERISCHER
KIRCHENKREIS
WELLE-GEORGSMARIENHÜTTE



KIRCHENMUSIK
AN ST. MARTIN
BRAMSCH



Einladung zu drei Ökumenischen Bibelabenden 2023

im Katholischen Pfarrzentrum,
Bad Iburg, Rathausstr. 12

„Kirche träumen“

Pastorin Angelika Schmidt, Pastor Clemens Loth und
Diakon Klaus Stühlmeier

führen durch drei Bibelabende und leiten an, anhand von verschiedenen Texten aus der Apostelgeschichte über die christliche Gemeinde nachzudenken.

Es geht um

- die Anfänge der Kirche
- das Miteinander in den Gemeinden
- um Konflikte und Herausforderungen
- um Lösungsansätze
- um die Frage, wie Kirche sein soll und wie sie wachsen kann



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Dienstag, 26. September 2023, 19.00 Uhr

Donnerstag, 05. Oktober 2023, 19.00 Uhr

Donnerstag, 11. Oktober 2023, 19.00 Uhr

Herzliche Einladung:

„Uns geht ein Licht auf“

Jung und Alt auf dem Weg

zur Weihnacht

mit unserem Kinderchor

„Die Sternenfänger“ (Ltg. Tobias Tarras)



Wann: Dienstag, 14. November 2023, 17.00 Uhr

Wo: Treffpunkt Ev. Schlosskirche

Wer: Kinder, Jugendliche, Erwachsene



Auch in diesem Jahr laden wir vor dem ersten Advent Jung und Alt wieder ein zu einem kleinen Lichterfest mit anschließender Begegnung mit (Kinder)-punsch und Gebäck in unserem Gemeindehaus.

- Gemeinsames Singen und kurze Andacht für Jung und Alt in der Ev. Schlosskirche
- Lichterzug zum Gemeindehaus
- Begegnung bei Punsch und Gebäck

**Wir freuen uns auf
Euch/Sie!**





Allen Gemeindemitgliedern die in den Monaten September, Oktober und November Geburtstag haben, gratulieren wir sehr herzlich und wünschen Gottes Segen.

Es wurden getraut:

Juli 2023

Jana und Sven



August 2023

Benjamin und Johanna

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir keine Familiennamen mehr in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes! Wir bitten um Ihr Verständnis!

Es wurden getauft:

Juni 2023

Damian

Daniel

Lotte, Berlin

Marta, Berlin



August 2023

Elisabeth, Münster

Madita

Es wurden beerdigt:

Juni 2023

Heinrich, 91 Jahre

Juli 2023

Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir keine Familiennamen mehr in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes! Wir bitten um Ihr Verständnis!

Peter, 84 Jahre

Manfred Klabunde, 83 Jahre



August 2023

Jürgen, 70 Jahre

Doris, 87 Jahre

Nachruf Horst Hirschler

am Dienstag, den 8. August 2023 ist Landesbischof i.R. Horst Hirschler im Alter von fast 90 Jahren im Kreise seiner Familie verstorben. Er war von 1988 bis 1999 Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. Von 1993 bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand war er zudem Leitender Bischof der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD). In seiner aktiven Zeit als Landesbischof gehörte er auch dem Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) an und war Vizepräsident des Lutherischen Weltbundes. Im Jahr 2000 wurde er Abt des Klosters zu Loccum. Dieses Ehrenamt hatte er bis 2020 inne.

Wir danken Gott für den Segen, der von seinem Dienst ausgegangen ist und vertrauen Landesbischof i.R. D. Horst Hirschler der Liebe Gottes an.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung fand am 19. August 2023 in der Stiftskirche des Klosters Loccum statt.

Wir haben die Trauerfeier mit einem zehnminütigen Geläut unserer tiefsten Glocke begleitet.

50 TESTHÖRER

für neuartige
Im-Ohr-Hörsysteme
gesucht!

Hörluchs TIK®-
Hörsysteme:
Kaum spürbar,
fast unsichtbar
im Ohr



SO GEHT'S:



Kostenlos Termin
vereinbaren



Testphase
mit Feineinstellung



Maßgefertigte
Hörsysteme testen

Exklusiv bei Gerland Hörgeräte in Bad Iburg Termin vereinbaren

Anmeldung bis zum 30.09.23



Online
Termin-
verein-
barung



Gerland Hörgeräte

Hagener Str. 7 | 49186 Bad Iburg | Tel. 05403-793540
www.gerland.de | Immer in Ihrer Nähe seit 1966

Gerland
H Ö R G E R Ä T E



- Orthopädie-Schuhtechnik
- Lauf- & Ganganalysen
- 3-D Rückenscan
- Damen-, Herren- & Kinderschuhe
- Schuhe für Einlagenversorgung
- Handtaschen & Furnituren
- Annahme von Schuhreparaturen
- Podologische Praxis
- Nagelkorrekturspangen & Orthosenbau
- Fußpflegeprodukte & Diabetikersocken
- 3-D Kompressionsversorgung

Schulstraße 4
49536 Lienen
Tel.: 05483 437

Fuchsbreite 21
49186 Bad Iburg
www.busiek.de



Ostermüller

MODEHAUS

Große Straße 35 · 49186 Bad Iburg
Telefon 0 54 03 / 22 88

Damenmode | Herrenmode | Wäsche

Pastorin,

Kirchenvorstandsvorsitzende:

Angelika Schmidt
Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg
Telefon: 05403-350
Mail: angelika.schmidt@evlka.de
Internet: www.ev-luth-
kirchengemeinde-bad-iburg.de

stv. Kirchenvorstandsvorsitzender:

Udo Herz
Telefon: 05403-6120
Mail: udo.herz@osnabet.de

Pfarrbüro:

Martina Kapp
Schloßstraße 21, 49186 Bad Iburg
Telefon: 05403-350
Mail: KG.Bad-Iburg@evlka.de

Bürozeiten:

Dienstag: von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: von 10 bis 12 Uhr

Küsterin:

Jessica Witt
Telefon: 05403-7244628

Organist:

Dzidek Marcinkiewicz
Tel: 05403-788415 oder
0160 98492474

Ev.-öffentliche Bücherei:

Marion Wiegel, Telefon: 05403-5693
während der Öffnungszeiten
Mail: Buecherei.Bad-Iburg@evlka.de

Besuchsdienst

Lektorenkreis

Arbeitskreis Ökumene

Pastorin Angelika Schmidt

Arbeitskreis Asyl

Helmut Buschmeyer

Kirchenmusik:

Kinderchor „Sternenfänger“

Tobias Tarras
Telefon: 05403-6973

Flötenkreis

Edith Galle
Telefon: 05403-7244715

Kinder- und Jugendarbeit im Südkreis

Diakonin Nora Rolf
Kirchplatz 4, 49176 Hilter
Telefon: 05424-804756
Mail: nora.rolf@evlka.de

Seniorenarbeit im Südkreis

Diakonin Cornelia Poscher
Am Kirchplatz 1, 49201 Dissen a.T.W.
Telefon: 05421-7138661
Mail: Cornelia.poscher@evlka.de
<http://www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de>

Diakonie-Schuldnerberatung

Telefon: 05401 88089 50
schuldnberatung@diakonie-os.de

Kirchenkreissozialarbeit/Sozialberatung

Telefon: 05401 88089 30
Mail: Susanne.Meier-Wiedenbach@evlka.de
Brunnenstr. 6
49124 Georgsmarienhütte

Diakonische Pflegenotaufnahme

Ein Angebot für Stadt und Land-
kreis Osnabrück

Telefon (kostenfrei):

0800-4433346

